

## MARKTÜBERBLICK

---

Belastet von mehreren Gewinnwarnungen, orientierte sich der deutsche Aktienmarkt am Donnerstag weiter südwärts. Der DAX schloss 0,33 Prozent tiefer bei 12.332 Punkten. MDAX und TecDAX verloren 0,24 und 0,90 Prozent. In den drei Indizes gab es 40 Gewinner und 60 Verlierer. Das Abwärtsvolumen lag bei 64 Prozent. Im DAX wechselten 78,2 Millionen Aktien (Vortag: 80,4) im Wert von 3,08 Milliarden EUR (10-Tages-Durchschnitt: 3,19) den Besitzer. Stärkste Sektoren waren Banken (+0,94%), Pharma & Healthcare (+0,46%) und Einzelhandel (+0,13%). Am schwächsten tendierten Rohstoffwerte (-2,29%), Automobiltitle (-0,86%) und Telekommunikationswerte (-0,78%). FMC kletterte an der DAX-Spitze nach einer positiven Analysteneinschätzung um 4,28 Prozent. Fresenius SE und Deutsche Bank stiegen dahinter um 3,15 und 0,93 Prozent. Die deutlichsten Verluste im Leitindex verbuchte Continental mit einem Abschlag von 2,53 Prozent. Wirecard und Covestro büßten 2,14 und 2,09 Prozent ein. Im MDAX haussierte die Aktie von Gerresheimer nach positiv aufgenommenen Geschäftszahlen um 13,75 Prozent. Im SDAX sackten Kronos, Aumann und Deutscheeteiligungs AG nach Gewinnwarnungen zwischen 9,23 und 20,54 Prozent ab.

An der Wall Street verbesserte sich der Dow Jones Industrial um 0,84 Prozent auf ein Rekordhoch bei 27.088 Punkten. Der von Technologiewerten geprägte Nasdaq 100 verlor hingegen 0,08 Prozent auf 7.897 Zähler. An der NYSE hielten sich Kursgewinner und Kursverlierer die Waage. Das Abwärtsvolumen dominierte leicht mit 52 Prozent. Es gab 182 neue 52-Wochen-Hochs und 42 neue Tiefs. Alle Sektoren bis auf Immobilien verbuchten Zugewinne. Am deutlichsten aufwärts ging es mit Industrierwerten und Finanztiteln.

Am Devisenmarkt blieben die Kursausschläge sehr überschaubar. Der Dollar-Index notierte gegen Ende des New Yorker Handels 0,01 Prozent höher bei 97,06 Punkten. EUR/USD stieg um 0,03 Prozent auf 1,1253 USD.

Der S&P GSCI Rohstoffindex notierte 0,12 Prozent tiefer bei 433,60 Punkten. Brent-Öl gab um 0,33 Prozent auf 66,79 USD nach. Der Preis für US-Erdgas fiel nach den Lagerbestandsdaten um 1,51 Prozent auf 2,41 USD. Gold verbilligte sich um 0,54 Prozent auf 1.405 USD (1.247 EUR). Silber, Platin und Palladium verloren zwischen 0,40 und 2,00 Prozent.

Am Rentenmarkt sank die gegen Mittag festgestellte Umlaufrendite um zwei Basispunkte auf minus 0,33 Prozent. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen endete am Abend fünf Basispunkte höher auf einem 3-Wochen-Hoch bei minus 0,26 Prozent. Der Euro-Bund-Future sackte um 0,57 Prozent auf 171,51 Punkte ab. Die Rendite zehnjähriger US-Treasury Notes zog um sechs Basispunkte auf 2,13 Prozent an.

Die asiatischen Aktienmärkte tendierten heute früh bei nur geringen Ausschlägen überwiegend freundlich. Der MSCI Asia Pacific Index notierte 0,04 Prozent tiefer bei 160,24 Punkten.

Heute stehen die Mai-Daten zur europäischen Industrieproduktion im Fokus.

## Produktideen

<b>Gerresheimer</b>	<b>Faktor-Zertifikat</b>	<b>Faktor-Zertifikat</b>
Typ	Long	Short
WKN	<u>CJ8HG5</u>	<u>CJ8JT4</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	8,40 EUR	0,42 EUR

\*Indikativ

## Indexstände

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
<b>Aktienmärkte weltweit</b>			
DAX30	12.332,12	-41,29	-0,33%
MDAX	25.757,96	-63,23	-0,24%
TecDAX	2.877,14	-26,40	-0,90%
EURO STOXX 50	3.496,73	-4,79	-0,13%
Dow Jones	27.088,08	+227,88	+0,84%
Nasdaq 100	7.896,77	-6,62	-0,08%
S&P 500	2.999,91	+6,84	+0,22%
Nikkei 225	21.681,63	+38,10	+0,18%
<b>Währungen</b>			
EUR/USD	1,1253	+0,0003	+0,03%
EUR/JPY	122,06	+0,04	+0,03%
EUR/GBP	0,8987	-0,0009	-0,10%
EUR/CHF	1,1142	+0,0015	+0,13%
USD/JPY	108,46	+0,01	+0,00%
GBP/USD	1,2521	+0,0019	+0,15%
AUD/USD	0,6974	+0,0015	+0,21%
<b>Rohstoffe</b>			
Öl (Brent)	66,79 USD	-0,22	-0,33%
Öl (WTI)	60,45 USD	+0,02	+0,03%
Gold (Comex)	1.404,90 USD	-7,60	-0,54%
Silber (Comex)	15,13 USD	-0,10	-0,66%
Kupfer (Comex)	2,6865 USD	-0,0075	-0,28%
Bund Future	171,51 EUR	-0,99	-0,57%

## Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
07:00	DE: Fraport, Verkehrszahlen Juni	–
10:00	DE: Grammer, HV	–
11:00	EU: Industrieproduktion Mai	+0,2% gg Vm
14:30	US: Erzeugerpreise Juni	0,0% gg Vm
N/A	NL: Steinhoff Int. Holdings, Ergebnis 1H	–

## TECHNISCHE ANALYSE DAX - ABWÄRTS OHNE SCHWUNG



Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Nächste Unterstützungen:

- 12.307/12.331
- 12.261
- 12.189/12.209

Nächste Widerstände:

- 12.351/12.357
- 12.398
- 12.449

Der DAX rutschte gestern im Verlauf des Nachmittags unter das Vortagestief und löste damit die im Stundenchart etablierte Handelsspanne gegen Süden auf. Bis auf ein 2-Wochen-Tief bei 12.307 Punkten setzten sich die Abgaben fort. Mit dem Tagesschluss bei 12.332 Punkten konnte die kurzfristig relevante Marke von 12.331 Punkten knapp zurückerobert werden.

Der korrektive Abwärtstrend vom Hoch bei 12.656 Punkten bleibt intakt, gestaltet sich jedoch bislang wenig dynamisch. Die markttechnischen Indikatoren auf Basis des Stundencharts lassen mit Blick auf die positiven Divergenzen jederzeit eine deutlichere Erholungsbewegung zu. Ein Stundenschluss über der nächsten Hürde bei 12.351/12.357 Punkten oder ein Anstieg über 12.398 Punkte würde kurzfristig bullische Signale mit Zielrichtung 12.449 Punkte und eventuell 12.473/12.484 Punkte generieren. Solange die Marke von 12.508 Punkten nicht per Tagesschluss zurückerobert werden kann, bestehen aufgrund der am Dienstag komplettierten Inselumkehr erhöhte Risiken für eine deutliche Ausdehnung der intakten Abwärtskorrektur. Darüber lassen sich potenzielle Widerstände bei 12.524/12.545 Punkten und 12.587/12.593 Punkten ausmachen. Ein Rutsch unter 12.307 Punkte würde heute ein bearishes Anschlussignal senden. Weitere Abgaben bis zunächst 12.261 Punkte und anschließend 12.189/12.209 Punkte wären dann einzuplanen. Darunter würde der Aufwärtstrend vom Anfang Juni verzeichneten Tief gebrochen.

# Produktideen

## Long Strategien

	<b>Classic Turbo</b>	<b>Unlimited Turbo</b>	<b>Faktor</b>
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>CU3RB6</u>	<u>CU01J3</u>	<u>CJ263K</u>
Laufzeit	20.09.19	open end	open end
Basispreis	11.950,00 P.	11.144,58 P.	–
Barriere	11.950,00 P.	11.330,00 P.	–
Hebel/Faktor*	30,5	10,4	10
Preis*	4,18 EUR	12,01 EUR	6,65 EUR

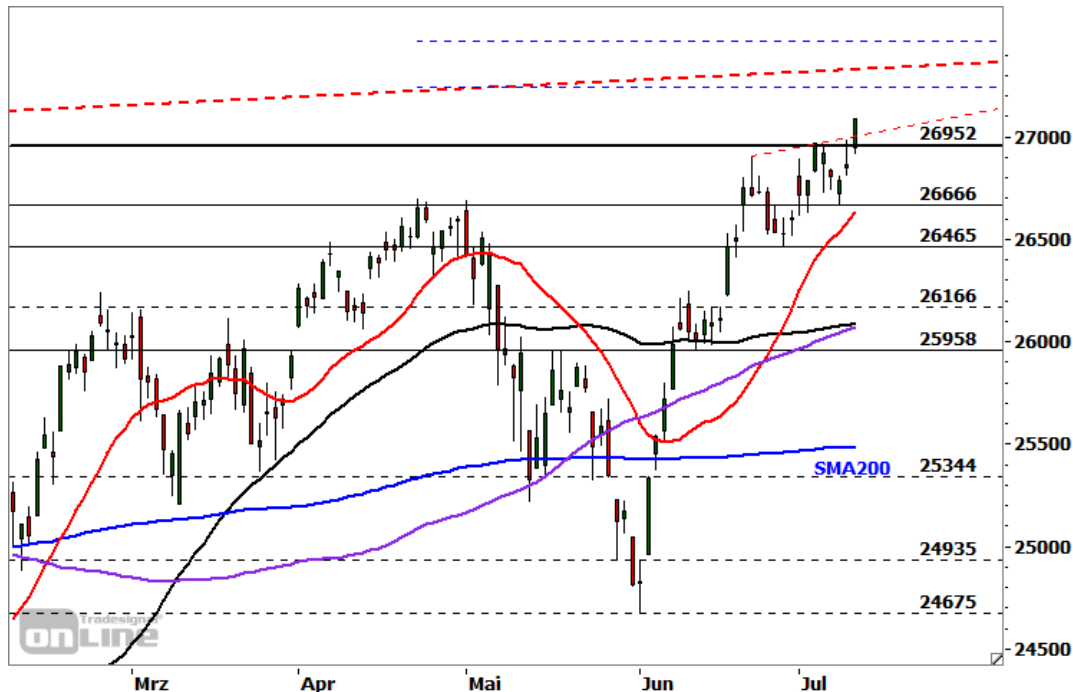
\*Indikativ

## Short Strategien

	<b>Classic Turbo</b>	<b>Unlimited Turbo</b>	<b>Faktor</b>
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>CU9K8Z</u>	<u>CJ6EG4</u>	<u>CJ262L</u>
Laufzeit	20.09.19	open end	open end
Basispreis	12.715,00 P.	13.554,43 P.	–
Barriere	12.715,00 P.	13.360,00 P.	–
Hebel/Faktor*	29,5	10,1	10
Preis*	4,04 EUR	12,20 EUR	1,99 EUR

\*Indikativ

## MARKTIDEE: DOW JONES INDUSTRIAL - REKORDHOCH



Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der Dow Jones Industrial hatte im Rahmen des langjährigen Aufwärtstrends Anfang Oktober vergangenen Jahres bei 26.952 Punkten ein Rekordhoch knapp oberhalb der letzten Bestmarke vom Januar (26.617) markiert. Dieser Ausbruch erwies sich jedoch als Bullenfalle. Der Rückfall unter das Januar-Hoch läutete eine kräftige Abwärtskorrektur ein, die mit dem Rutsch unter das April-Tief bei 23.345 Punkten im Dezember zum Bruch des langfristigen Aufwärtstrends und der Komplettierung eines Doppeltops führte. Bei 21.713 Punkten traten schließlich noch im selben Monat Schnäppchenjäger auf den Plan und etablierten eine dynamische Erholungsrally. Nach einem deutlichen Rücksetzer im Mai bis auf 24.681 Punkte beförderte die jüngste Aufwärtswelle die Notierung wieder bis an die Bestmarke vom Vorjahr. Im gestrigen Handel gelang der dynamische Ausbruch auf ein neues Rekordhoch. Damit rückt nun die potenzielle Ziel- und Widerstandszone bei 27.244-27.466 Punkten ins Visier, welche sich aus zwei Fibonacci-Marken sowie der steigenden Widerstandslinie entlang der beiden Hochpunkte vom Januar 2018 und Oktober 2018 ergibt. Dort würde das Risiko einer ausgedehnten Konsolidierung oder Korrektur deutlich ansteigen. Ein nachhaltiger Ausbruch über diese Zone – insbesondere per Wochenschluss – würde hingegen für eine Fortsetzung der Rally in Richtung 27.941 Punkte und eventuell 28.377 Punkte sprechen. Mit Blick auf die Unterseite würde bereits ein signifikanter Tagesschluss unter 26.952 Punkten ein Warnsignal für die Bullen liefern. In diesem Fall würde ein Rücksetzer in Richtung 26.808 Punkte und anschließend 26.666 Punkte nicht überraschen. Unterhalb der letztgenannten Marke käme es schließlich auch zu einer Eintrübung des mittelfristigen Chartbildes mit Abwärtsrisiken in Richtung 26.465 Punkte und 26.166-26.228 Punkte.

## Produktideen

	Faktor-Zertifikat	Faktor-Zertifikat
Typ	Long	Short
WKN	<u>CJ8JQ2</u>	<u>CU3HLN</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	15	15
Preis*	9,73 EUR	6,46 EUR

\*Indikativ



## RECHTLICHE HINWEISE

---

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine Werbemitteilung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation von Ralf Fayad durch die Commerzbank AG. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Wegen weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen ([www.fayad-research.de/disclaimer](http://www.fayad-research.de/disclaimer)). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die von denen der Commerzbank AG abweichen können. Die Commerzbank AG übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Commerzbank AG und Ralf Fayad unterliegen der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Wertpapiere seitens der Commerzbank AG dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bei dem Datum auf der Startseite bzw. dem Datum im Header dieser Internetseite handelt es sich sowohl um den Erstellungstag der veröffentlichten Inhalte als auch um das Datum der erstmaligen Weiterleitung. Die erste Uhrzeit bezieht sich auf den Abschlusszeitpunkt der Erstellung, die zweite Uhrzeit bezieht sich auf die erstmalige Weitergabe.

Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Commerzbank AG, ihrer Tochtergesellschaften, verbundenen Unternehmen (»Commerzbank«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats\*: Für Angaben zu den in Kompendien genannten Unternehmen bzw. den von den Analysten der Commerzbank analysierten Unternehmen folgen Sie bitte diesem Link: [research.commerzbank.com/portal/de/site/equity/disclaimer\\_1/index.jsf](http://research.commerzbank.com/portal/de/site/equity/disclaimer_1/index.jsf)\*

\*Die Aktualisierung dieser Informationen kann bis zu zehn Tage nach Monatsende erfordern.

Eine Anlageentscheidung sollte nur auf der Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und können zusammen mit dem Basisprospekt unter Angabe der WKN bei der Commerzbank AG, GS-MO, 2.1.5 New Issue and SSD Services, Neue Börsenstrasse 1, 60487 Frankfurt am Main, angefordert werden.